

OVB Holding AG

Zwischenbericht 1. Quartal 2011

1. Januar – 31. März 2011

- 40 Jahre Erfahrung
- in 14 Ländern aktiv
- 2,82 Mio. Kunden
- aktuell 4.651 Finanzberater
- 456.000 Neuverträge im Jahr
- über 100 Produktpartner



Conference Call, 12. Mai 2011

Oskar Heitz

Vorstand Finanzen und Verwaltung



Agenda

- **Kernaussagen 3M/2011**
- **Operative Kennzahlen**
- **Finanzinformationen**
- **Ausblick**
- **Anhang**

Kernaussagen 3M/2011

- Deutliche Geschäftsbelebung erkennbar
- Erfreulicher Ausbau der Kundenbasis
 - Konzernweit 2,82 Mio. Kunden
 - Deutlicher Zugewinn in Mittel- und Osteuropa
- Wachstum und Stabilität im Vertrieb
 - 4.651 hauptberufliche Finanzberaterinnen und Finanzberater (Hinzugewinn von 241 Beratern seit März 2010)
 - Provisionsanpassungen entfalten positive Wirkung
- Neuvertragsentwicklung dreht wieder ins Plus

Kernaussagen 3M/2011

■ Kennzahlen:

- Gesamtumsatz: 54,1 Mio. Euro (47,6 Mio. Euro)
- EBIT: 1,7 Mio. Euro (1,3 Mio. Euro)
- Periodenergebnis: 1,2 Mio. Euro (1,1 Mio. Euro)
- Ergebnis je Aktie: 0,09 Euro (0,08 Euro)

■ Ausblick:

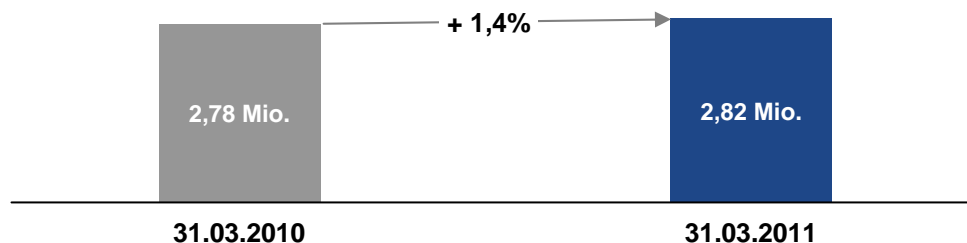
- Optimistisch für das Gesamtjahr
- Umsatz und Ergebnis werden steigen

Agenda

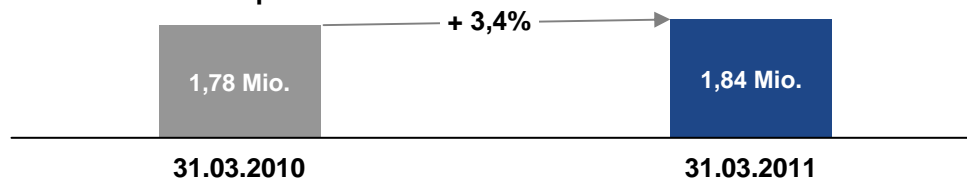
- Kernaussagen 3M/2011
- **Operative Kennzahlen**
- Finanzinformationen
- Ausblick
- Anhang

Kundenentwicklung 3M/2011 (3M/2010)

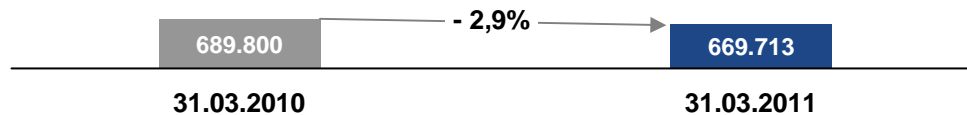
Konzern



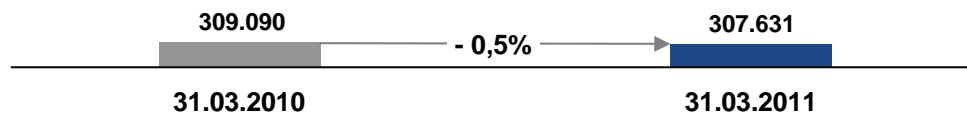
Mittel- und Osteuropa



Deutschland

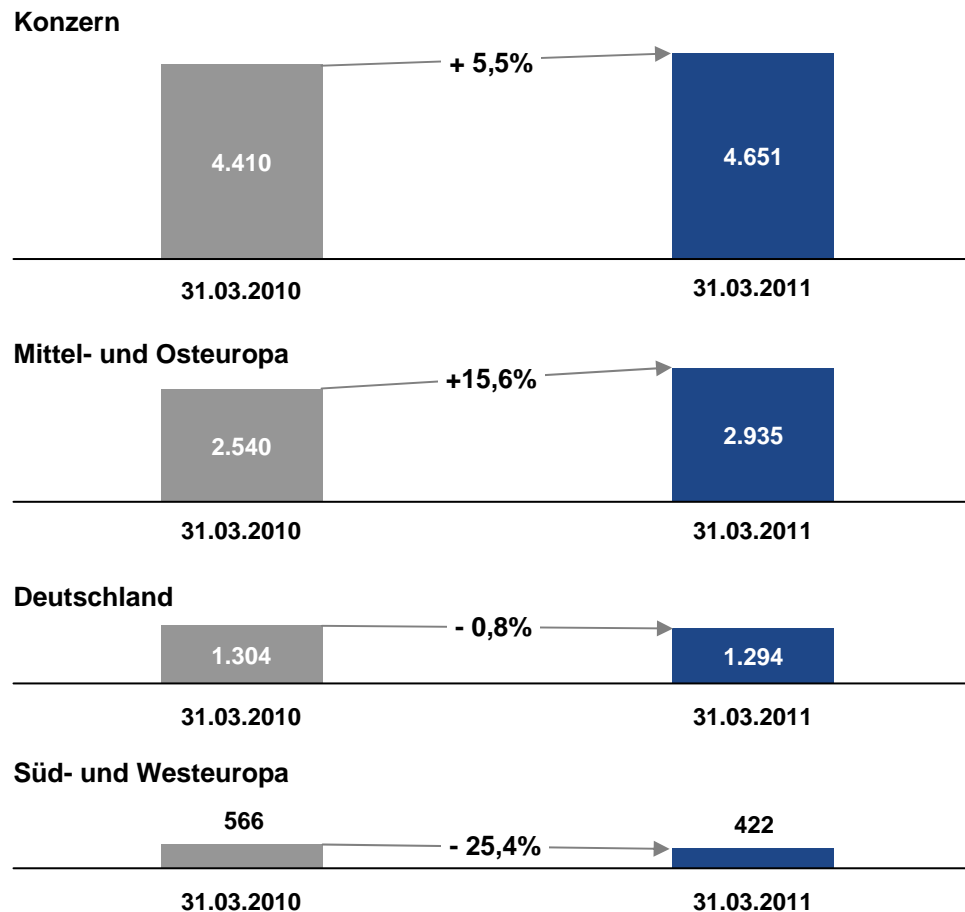


Süd- und Westeuropa



- Erfreulicher Zuwachs vor dem Hintergrund noch spürbarer Zurückhaltung privater Haushalte bei langfristigen Engagements
- Neukundengewinnung in Mittel- und Osteuropa deutlich positiv

Beraterentwicklung 3M/2011 (3M/2010)

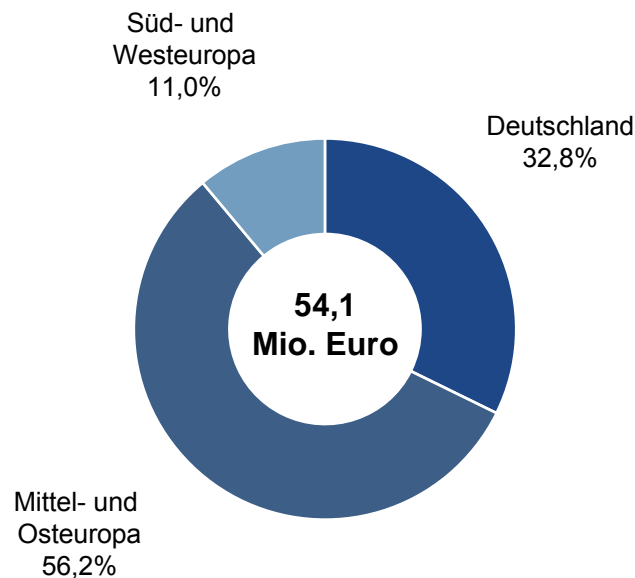


- Deutlicher Zuwachs an Beratern in Mittel- und Osteuropa
- Rückläufige Entwicklung in Süd- und Westeuropa sowie in Deutschland im Stichtagsvergleich durch Sonderfaktoren beeinflusst
- Deutschland: Wieder deutlicher Zuwachs an Beratern in Q1/2011

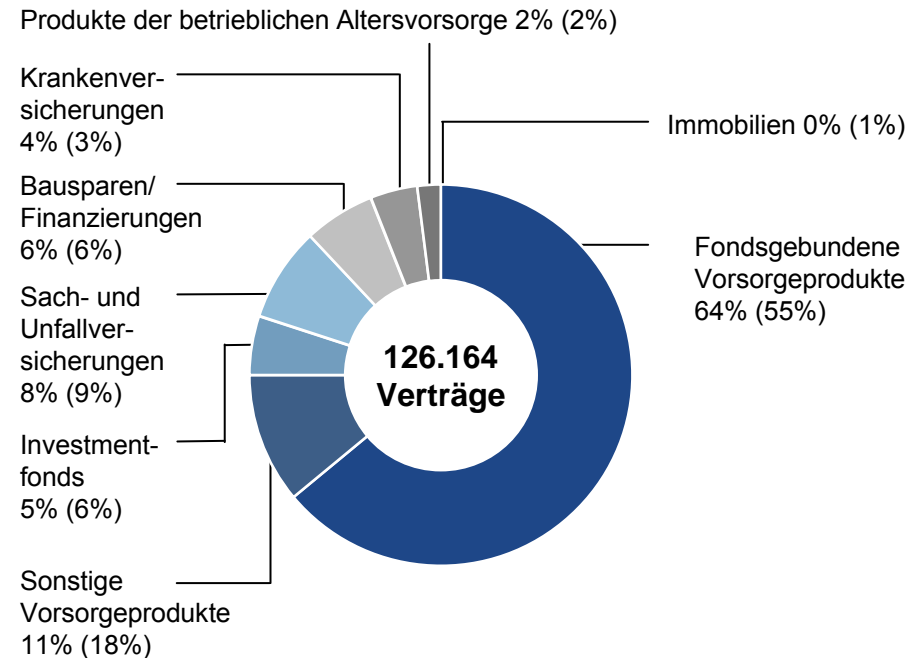
Regionale Diversifikation Umsatz/Produktmix Neugeschäft 3M/2011 (3M/2010)



Gesamtvertriebsprovisionen 3M/2011 nach Regionen in Prozent



Zusammensetzung des Neugeschäfts 3M/2011 (3M/2010)



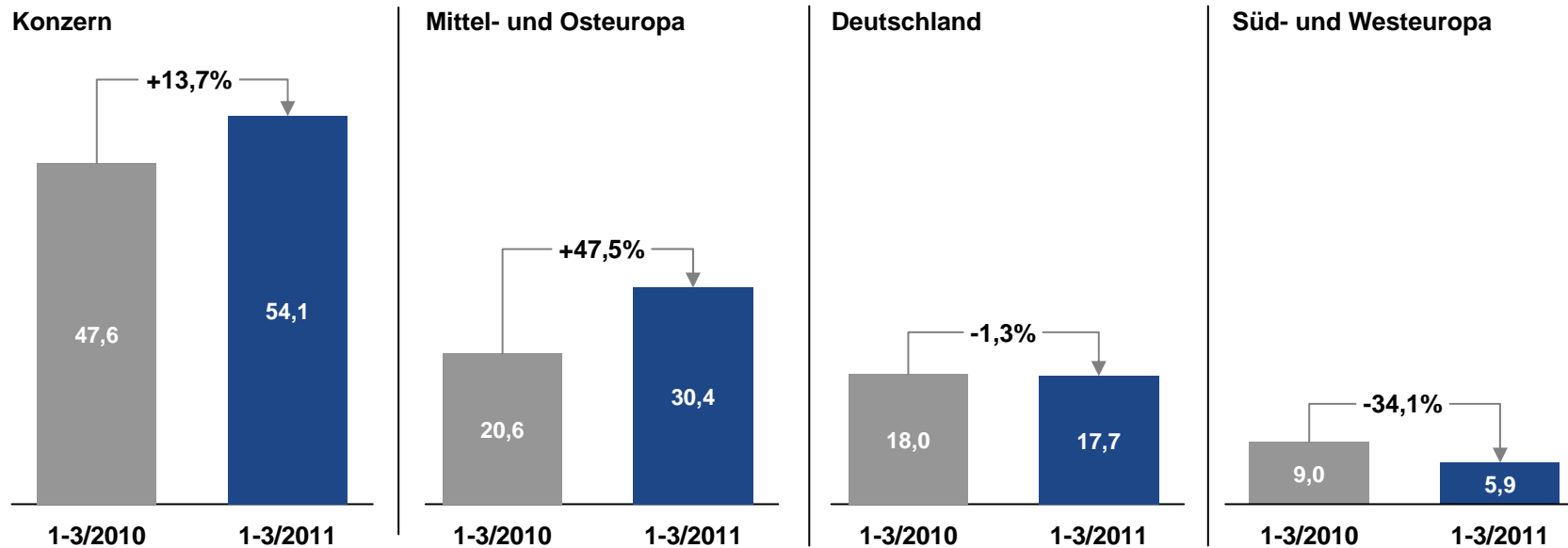
- ➔ Mittel- und Osteuropa als derzeit bedeutendstes Segment weiter gestärkt
- ➔ Neuvertragszahlen wieder im Plus
- ➔ Schwerpunkt Altersvorsorge und Vermögensaufbau bei Präferenz für fondsgebundene Produkte

Agenda

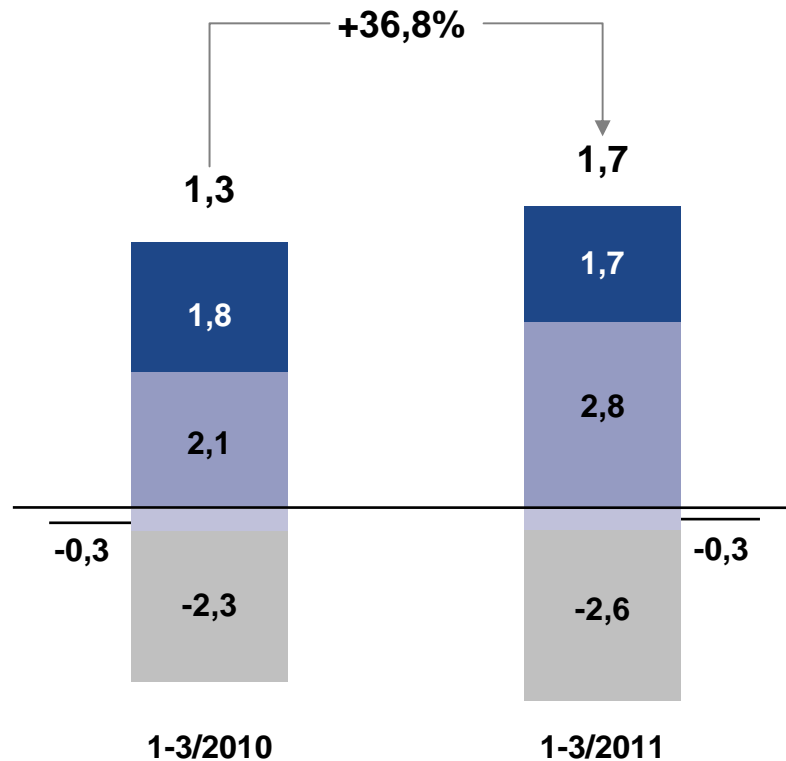
- Kernaussagen 3M/2011
- Operative Kennzahlen
- **Finanzinformationen**
- Ausblick
- Anhang

Umsatzentwicklung 3M/2011 (3M/2010) (in Mio. Euro, gerundet)

- Mittel- und Osteuropa: Deutlicher Umsatzanstieg
- Deutschland: Umsatz stabil gegenüber Vorjahr (ohne Sondereffekte: Plus von 0,5%)
- Süd- und Westeuropa: Stabilisierung auf niedrigerem Niveau



Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT) 3M/2011 (3M/2010) (in Mio. Euro, gerundet)



- Trendumkehr bei EBIT-Entwicklung erreicht
- EBIT-Marge von 3,2% nach 2,7% im Vorjahreszeitraum
- Veränderung der Provisionsstruktur ab April 2010 verzerrt Vorjahresvergleich

- Deutschland
- Mittel- und Osteuropa
- Süd- und Westeuropa
- Zentralbereiche, Konsolidierung

Finanzzahlen 3M/2011 (3M/2010)

(in Mio. Euro, gerundet)	3M/2011	3M/ 2010
Erträge aus Vermittlung	49,2	42,4
Aufwendung für Vermittlungen	- 33,3	- 26,6
Personalaufwand	- 6,2	- 6,3
Abschreibungen	- 0,7	- 0,8
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 9,6	- 10,4
Sonstige betriebliche Erträge	2,4	3,0
EBIT	1,7	1,3
Finanzergebnis	0,2	0,1
Ertragsteuern	- 0,7	- 0,3
Konzernjahresüberschuss	1,2	1,1
Ergebnis/Aktie (in Euro)	0,09	0,08

* Auf Basis der Erträge aus Vermittlung

Agenda

- Kernaussagen 3M/ 2011
- Operative Kennzahlen
- Finanzinformationen
- **Ausblick**
- Anhang

Ausblick

- **Erholung der Märkte setzt sich fort: günstiges Geschäftsklima in einer Reihe von Ländern**
- **Die Entwicklung der Monate Januar bis März - insbesondere im Segment Mittel- und Osteuropa -, zeigt dass die OVV zu profitabilem Wachstum zurückgekehrt ist**
- **Fortführung einer „Kostendisziplin mit Augenmaß“ ohne Chancen im Vertrieb ungenutzt zu lassen**
- **Bekräftigung der Umsatz- und Ergebnisprognose für das Gesamtjahr**

Agenda

- Kernaussagen 3M/2011
- Operative Kennzahlen
- Finanzinformationen
- Ausblick
- **Anhang**

Bilanz

(in Mio. Euro, gerundet)	31.03.2011	31.12.2010
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte	24,3	24,3
Kurzfristige Vermögenswerte	122,6	120,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	19,7	20,2
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	30,3	28,3
Wertpapiere und Kapitalanlagen	41,0	41,2
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	31,6	30,9
Summe der Vermögenswerte	146,9	144,9
Passiva		
Eigenkapital	84,7	83,5
Langfristige Schulden	1,5	1,5
Kurzfristige Schulden	60,7	59,9
Rückstellungen	26,2	26,6
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	8,7	8,2
Andere Verbindlichkeiten	25,8	25,1
Summe Eigenkapital und Schulden	146,9	144,9

Finanzkalender 2010

Mai 2011

12.05.2011	Köln	Ergebnisse zum 1. Quartal 2011 und Conference Call
-------------------	------	--

Juni 2011

10.06.2011	Köln	Hauptversammlung
-------------------	------	------------------

August 2011

12.08.2011	Köln	Halbjahresergebnisse 2011 und Conference Call
-------------------	------	---

November 2011

10.11.2011	Köln	Ergebnisse zum 3. Quartal 2011 und Conference Call
-------------------	------	--



Kontakt

OVB Holding AG

Heumarkt 1

50667 Köln

Deutschland

www.ovb.ag

Brigitte Bonifer

Director/Prokuristin

Investor Relations

Tel.: +49 (0) 221 - 2015 - 288

Telefax: +49 (0) 221 - 2015 - 325

E-Mail: bbonifer@ovb.de

Disclaimer

Die Angaben in dem vorliegenden Dokument beinhalten teilweise zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Erwartungen basieren und nicht vorhersehbaren Risiken unterliegen.

Soweit sich die Annahmen bezüglich des weiteren internen und externen Wachstums der Gesellschaft als unzutreffend herausstellen sollten oder sich andere unvorhersehbare Risiken realisieren, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich nachteilig von den in diesem Dokument geäußerten Annahmen und Erwartungen abweicht. Ursache solcher Abweichungen können unter anderem Veränderungen der wirtschaftlichen Lage, der Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen und steuerliche Änderungen sein.

Die OVB Holding AG kann somit keine Gewähr dafür übernehmen, dass die tatsächliche Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft mit den in diesem Dokument enthaltenen Aussagen übereinstimmen und übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Dokument enthaltenen Äußerungen zu aktualisieren.